

Vorlage des Oberbürgermeisters

-öffentlich-



KREFELD AM RHEIN

Stadt wie Samt und Seide

Vorlagennummer

5435/18

Fachbereich

40

| Beratungsfolge | Sitzungstermin | Beschlussform |
|--|-----------------------|----------------------|
| Ausschuss für Schule und Weiterbildung | 04.07.2018 | |

Betreff

Schulentwicklungsplanung 2017 - 2022 für die Krefelder Berufskollegs

Beschlussentwurf

1. Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung nimmt das vom Gutachterbüro Dr. Garbe & Lexis erstellte Gutachten zur Kenntnis, welches im Wesentlichen folgende Empfehlungen für die Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs enthält:

- Beibehaltung der vier Berufskollegs (BK) in ihrer Grundstruktur
- Beobachtung der im Planungszeitraum von Unterfrequenz bedrohten Bildungsgänge
- Bündelung der internationalen Förderklassen (IFK) auf die beiden BK Vera Beckers und Glockenspitz
- Weiterführung des KAOA-Prozesses zur Verbesserung des Übergangs Schule und Beruf
- Digitalisierungsstrategie zur Nutzung moderner Medien in Klassen- und Computerräumen
- Einführung von Bildungsgängen im Bereich der Kreativbranche sowie Weiterentwicklung des Dienstleistungssektors (u.a. Bildungs- und Gesundheitswesen)
- Stärkung der Weiterbildung in Zusammenarbeit mit anderen Weiterbildungsträgern
- verstärkte öffentliche Hinweise auf die BK, ihre Angebote und Profile

| Reihenfolge des Umlaufs | | | | | | | | | |
|------------------------------|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|----------------------|-----------------------|----------------------------|
| Sachbearbeitung mit Datum | FB-Leitung mit Datum | Mitzeichnung FB: mit Datum | Fach- GBL mit Datum | GB II mit Datum | GB III mit Datum | GB IV mit Datum | GB V mit Datum | GB VI mit Datum | Weiter an Büro OB |
| | | | | | | | | | |
| Oberbürgermeister | | | | | | | | | |

- Abrundung des Ausbildungsangebots nach oben durch Einrichtung dualer Studienangebote in Zusammenarbeit mit den Fachhochschulen
- Evaluation des Angebotes der parallelen Fachhochschulreife neben dem Ausbildungsabschluss
- Optimierung der Räume und Ausstattung der Berufskollegs (Raumdefizit am BK Vera Beckers, teils deutliche Überhänge an den übrigen BK)
 - Entscheidung nach Bewertung der Gebäudequalität der Berufskollegs,
 - auf welchen Bauteil die Kaufmannsschule verzichten sollte,
 - wie die gewonnenen Flächen mit dem oder für das Berufskolleg Vera-Beckers genutzt werden können,
 - ob ein neuer gemeinsamer naturwissenschaftlicher Trakt für die beiden BK Kaufmannsschule und Vera Beckers möglich und sinnvoll ist,
 - über einen neuen kompakteren Bau des Berufskolleg Glockenspitz, ggfs. Ansiedlung kompletten Bereichs Chemie und eines Übungsrestaurants

2. Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beauftragt die Verwaltung, die Berufskollegs in Krefeld und die benachbarten Schulträger gemäß § 80 SchulG NRW sowie auch die weiteren regionalen Akteure zum Gutachten anzuhören.

3. Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beauftragt die Verwaltung, als Grundlage für weitere Entscheidungen zur Optimierung von Raumnutzung und -ausstattung die Gebäudequalität und mögliche bauliche Synergieeffekte gemäß den Empfehlungen des Gutachtens zu untersuchen bzw. untersuchen zu lassen.

4. Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beauftragt die Verwaltung, die im letzten Teil des Gutachtens empfohlenen Investitionen zu prüfen, weiter zu konkretisieren, deren Auswirkungen auf die Haushaltsplanung der kommenden Jahre darzustellen und in die Gesamtübersicht Schulbau, -sanierung und -ausstattung aufzunehmen, soweit diese berührt ist (Zusammenfassung siehe Investitionsplanung für Berufskollegs, Seite 13).

Begründung

siehe beigefügtes Gutachten

Anlage(n):

- (1) Band 1.pdf
- (2) Band 2.pdf
- (3) Band 3.pdf
- (4) Band 4.pdf

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

Vorlage-Nr. 5435/18

1. Mit der Durchführung der Maßnahme ergeben sich folgende Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft:

- Keine unmittelbaren Auswirkungen
- Einmalige Auswirkungen
- Dauerhafte Auswirkungen

Innenauftrag: P

Kostenart:

PSP-Element (investiv):

2. Die finanziellen Auswirkungen des Beschlusses sind im Haushaltsplan des Jahres 2018 berücksichtigt.

- Ja Nein

3.1 Konsumtiv

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Einmalige Auswirkungen | <input type="checkbox"/> Dauerhafte Auswirkungen |
| Aufwendungen | 0 Euro |
| Abzüglich Erträge | 0 Euro |
| Saldo | 0 Euro |

3.2 Investiv

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Einmalige Auswirkungen | <input type="checkbox"/> Dauerhafte Auswirkungen |
| Auszahlungen | 0 Euro |
| Abzüglich Einzahlungen | 0 Euro |
| Saldo | 0 Euro |

Bemerkungen bzw. während der vorläufigen Haushaltsführung Begründung gemäß § 82 Abs. 1 GO: